



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1849

XI. Die Markgrafen Otto und Waldemar schenken der Altstadt Brandenburg den Wendkiez und den Beezsee, am 13. Dez. 1308.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54022](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54022)

avertat, tunc nos eidem civitati offense ratione injurie repellende stabimus et compaciemur pro nostra possibilitate consiliis pariter et expensis. In cujus rei evidentiam presentes litteras sigillo nostre Civitatis duximus sigillandas. Datum Brandenburg anno M^o. CCC^o. VIII, feria sexta proxima post dominicam qua cantatur Oculi mei semper ad Dominum.

Nach zwei verglichenen neuern Abschriften. Das Original war ehemals auf dem Rathhause zu Kyritz befindlich.

XI. Die Markgrafen Otto und Waldemar schenken der Altstadt Brandenburg den Wendkiez und den Beezsee, am 13. Dez. 1308.

In Godes namen Amen. Wy Otto vnd Woldemar, van der gnaden Godes Marcgreuen to Brandenborch, to Landesberg vnd to Lufitz, bekennen vnd betvgen in dessem Openen Bryue, dat wye vnser druwen Borgheren in der olden stad to Brandenborch, die nu sin vnd noch to komende sint, hebben gegeuen to eneme rechten Erue, Ewyliken to hebbende vnd to besittende den wentkhyz vnd den se to Betz met allem Rechte, bede, met deme ouersten vnd sydesten Rechte ane allerley Hydernisse, die her Nycolaus van Bvc hirbevoren van vs tu lene hadde, vnd wye willen alfus dane gaue den vorbenomeden Borghern van Brandenborch stede vnd ganz holden. Datselve scholen ock vnse Rechte Ernamene oder die na vs komen dvn, wente vnser to kort wert. Vppe dat desse Dync Ganz vnd vest Ewyliken bliuen, so hebbe wy desse Bryue to enem orkunde dar vpp gegeuen, befegelet met vnser Insegelen. Des syn Tughe vse truwe Man her Ludeke van wedele, her henric van Stegeliz, her Nicolaus van Buec, her henning van Stegeliz, her Dyderik van kerkowe, her Grypheke, her anselm van Blanckenborch, her henning van Benz vnd Mathyas van Bredowe, vnd noch anderer lude den wol to louende. Desse Bryf is gescreeuen in der stad to Templyn, na der Bort Godes Dufent Jar Driehndert Jar in dem achttem Jare, In Synte Luciens dage van der Hand vnser Scriuers hern Euerhardes.

Nach dem Original. Es ist jedoch die Urkunde verdächtig. Die Sprache entspricht nicht der Zeit. Eine Deutsch gefasste Urkunde aus diesen Jahren ist überhaupt eine auffallende Erscheinung.

XII. Markgraf Waldemar schenkt und verkauft den Kalandsbrüdern der Altstadt Brandenburg das Eigenthum einer jährlichen Hebung aus den markgräflichen Mühlen, am 17. Januar 1309.

In nomine domini Amen. Ut res geste in iugi memoria hominum habeantur, necessaria est ipsarum descriptio, ne posterio oblivione moti denegare valeant maturo priorum consilio stabilita. Ea propter nos Woldemarus, dei gracia Brandenburgensis, Landesbergenfis et Lufatie marchio, recognoscimus et ad uniuersorum Christi fidelium notitiam tenore presencium publice volumus pervenire, quod ob honorem Ihesu Christi et beate virginis, genetricis sue, nec non in salutem animarum nostrorum progenitorum, et ut etiam divinus cultus eo uberius augeatur, dedimus et damus, donavimus et donamus discretis viris, fratribus Kalendarum antique ciuitatis Brandenburch, proprietatem